

# Müllabfuhr: Montags- und Dienstagstouren finden bereits Samstag und Montag statt

Durch die beiden Feiertage Reformationstag und Allerheiligen in der 44. Kalenderwoche verschieben sich die Müllabfuhrtage.

Die Abfuhr erfolgt demnach an folgenden Tagen:

Wochentag	Bioabfall	Papier	Wertstoffe
Samstag, 28.10.	Bezirk A	Bezirk 2	Bezirk 1
Montag, 30.10.	B Bezirk Bezirk 6	Bezirk 4	Bezirk 2
Dienstag, 31.10.	Reformationstag:g	Keine Müllabfuhr	
Mittwoch, 01.11.	Allerheiligen:	Keine Müllabfuhr	
Donnerstag, 02.11.	Bezirk C	Bezirk 6	Bezirk 3
Freitag, 03.11.	Bezirk D	Bezirk 8	Bezirk 4
Samstag, 04.11.		Bezirk 10	Bezirk 5

Der Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten.

---

# Jugendliche überfallen Kinder

Am Samstagnachmittag (21. Oktober) um 13.30 Uhr wurden zwei Jungs aus Kamen (12 Jahre und 13 Jahre) an der Straße Sesekedamm von zwei Jugendlichen ausgeraubt. Einer der Täter hatte beiden Geschädigten auf offener Straße mit der Hand ins Gesicht geschlagen und anschließend von beiden das Handy entwendet. Nach Tatausführung waren die beiden Täter mit der erlangten Beute zu Fuß in Richtung Ostenallee davon gerannt.

Die Täter werden wie folgt beschrieben:

1. Täter (der geschlagen hat): ca. 16-21 Jahre, schlanke, dünne Statur, kurze, schwarze, lockige Haare, schwarzer Kapuzenpulli, schwarz-graue Jeans

2. Täter: ca. 15 Jahre, leicht dickliche Gestalt, blaue Adidas-Jogginghose, schwarz-grau-weiße Camouflage-Jacke, schwarze Victory-Schuhe mit zwei weißen Streifen

Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter 02307-921-3220 oder die Polizei in Unna (Tel. 02303-921 0) entgegen.

---

# Bei Baggerdiebstahl Wiese mit Hydrauliköl verunreinigt

Um 7.21 Uhr am heutigen Sonntagmorgen, 22. Oktober, wurde der Löschzug 1 der Freiwilligen Feuerwehr Werne zunächst zu einer Ölspur alarmiert. Vor Ort wurden die Einsatzkräfte durch die

Polizei eingewiesen und erkundeten die Lage.



Feuerwehrleute reinigen die Stelle, an der der defekte Bagger offensichtlich verladen wurde. Foto: Feuerwehr Werne

Im Zusammenhang mit dem Diebstahl eines Baggers auf dem Gelände eines Werner Baumaschinenunternehmens hatten die Diebe einen Zaun zu einem benachbarten Parkplatz zerstört, dabei offensichtlich aber eine Hydraulikleitung am Bagger zerstört. Dadurch wurde eine große Fläche auf dem Parkplatz verschmutzt und das Öl lief durch den starken Regen in die Kanalisation. Wesentlicher war jedoch, dass eine ca. 40 m<sup>2</sup> große Fläche auf dem Rasengrundstück mit Hydrauliköl verunreinigt wurde und in den Boden sickerte. Daher wurden das Ordnungsamt sowie die Untere Wasserbehörde des Kreises Unna zur Einsatzstelle alarmiert. Während der Ablauf in die Kanalisation wirkungsvoll verhindert werden konnte, wurde gemeinsam beraten, wie auf dem Rasengrundstück zu verfahren sei. Die Maßnahmen wurden vom Baumaschinenhersteller als Eigentümer des Grundstücks übernommen, so dass der Einsatz für die Feuerwehr gegen 8.45 Uhr mit der Übergabe der Einsatzstelle an die Untere Wasserbehörde beendet werden konnte.

Im Einsatz waren 12 Einsatzkräfte und drei Fahrzeuge der Feuerwehr.

---

## **SimJÜ: Bayernzelt wegen Stinkbombe geräumt**

Trotz eines kleinen Zwischenfalls im Bayernzelt hatte die Kirmes SimJü in Werne am Samstagabend insgesamt einen ruhigen Verlauf genommen. Um 22.10 Uhr meldete der Betreiber des Bayernzeltes, dass eine bislang unbekannte Person eine übel riechende Substanz ausgebracht hatte. Die 400 bis 500 anwesenden Gäste wurden daraufhin per Lautsprecherdurchsagen aufgefordert, das Festzelt zu verlassen. Anschließend konnte im Bereich der Tanzfläche festgestellt werden, dass es sich bei der geringen Menge offensichtlich um eine sogenannte „Stinkbombe“ handelte. Erste Befürchtungen, es könnte sich gegebenenfalls um Buttersäure handeln, wurden von Spezialkräften der Feuerwehr nicht bestätigt. Die ausgebrachte Substanz war nicht gesundheitsgefährdend. Zwei Mitarbeiter des DRK Werne, die mit der Substanz in direkten Kontakt gekommen waren, begaben sich wegen leichter Übelkeit in medizinische Behandlung.



Zur Unterstützung der Werner Feuerwehr wurde der Einsatzleitwagen 2 (ELW 2) des Kreises Unna eingesetzt. Foto: Feuerwehr Werne

Darüber hinaus sprach die Polizei in sechs Fällen Platzverweise gegen uneinsichtige Störer aus. In einem Fall musste eine randalierende Person zur Durchsetzung des Platzverweises in Gewahrsam genommen werden. Es wurden insgesamt zwei Strafanzeigen wegen Körperverletzungsdelikten und eine Anzeige wegen eines Diebstahls aufgenommen. Nach Schließung der Fahrgeschäfte am frühen Sonntagmorgen um 1 Uhr setzte erhebliche Abwanderungstendenz der Besucher ein.

Seitens des Veranstalters wird die Besucherzahl am gestrigen Abend zu Spitzenzeiten auf ca. 35.000 Personen geschätzt.

---

# **Einbruch in Kiosk: Tür mit Gullydeckel eingeschlagen**

Unbekannte Täter haben am frühen Sonntagmorgen (22. Oktober) um 4.50 Uhr die Eingangstür eines Kiosks Am Stadtmarkt in Bergkamen mit einem Gullydeckel eingeschlagen. Im Inneren erbeuteten die Täter eine elektronische Kasse und Zigaretten. Letztlich gelang ihnen unerkannt die Flucht in Richtung Rathaus. Eine sofort eingeleitete Fahndung verlief ergebnislos. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307-921-3220 oder die Polizei in Unna unter 02303-921 0 entgegen.

---

# **Auffahrunfall auf der Rotherbachstraße: 13-Jährige muss verletzt ins Krankenhaus**

Am Freitag kam es gegen 17:00 Uhr auf der Rotherbachstraße in Oberaden zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person. Die 53-jährige Fahrerin eines Chevrolet Captiva musste verkehrsbedingt halten. Der nachfolgende 18 jährige Fahrer eines VW Polo fuhr auf das Fahrzeug auf. Dadurch wurde die 13-jährigen Beifahrerin in dem Chevrolet verletzt und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Der entstandene Sachschaden wird auf 1500 EUR geschätzt.

---

# **Halloween-Wochen im Stadtmuseum – Kürbisschnitzen für Kinderausgebucht**

Vom 21. Oktober bis zum 5. November 2017 erwartet die Besucher im Stadtmuseum Bergkamen eine „schauderhaft schöne“ Atmosphäre. Gespenster, Hexen und andere gruselige Gestalten nennen das Museum ihr zu Hause. Die Ausstellungen verbergen dabei so manch eine schaurige Überraschung. Die ausgebuchte Aktion „Kürbisschnitzen für Kinder“ rundet das Angebot ab.

---

## **Beim Überholen einer Kehrmaschine in den Gegenverkehr geraten**

Am Donnerstag fuhr gegen 15.35 Uhr eine Kehrmaschine auf der Lünener Straße aus Richtung Lünen kommend. Kurz vor der Einmündung Hubertusstraße überholten mehrere Fahrzeuge. Ein 30-jähriger Fahrer aus Münster achtete dabei nicht auf den Gegenverkehr und stieß mit dem Fahrzeug eines 63-jährigen Dortmunders zusammen, welcher bei dem Aufprall leicht verletzt wurde. Eine ärztliche Behandlung vor Ort war nicht erforderlich. Es entstand ein Sachschaden von etwa 12 000 Euro.

---

# **DRK Bergkamen ehrt wieder eifrige Blutspender**

Der Ortsverein Bergkamen e.V. des Deutschen Roten Kreuzes lädt am Sonntag, 22. Oktober, um 11:00 Uhr in das DRK-Heim, Am Stadion 3, zur diesjährigen Blutspenderehrung ein.

Geehrt werden insgesamt 16 Spenderinnen und Spender, die 50-, 75- oder 100-mal Blut gespendet haben.

---

## **Praxisseminar in der Ökologiestation: Plastikfrei leben im Alltag – Hygieneartikel selbst herstellen**

Am Donnerstag, 9. November, erfährt man von Joana Lisa Gumpert in der Ökologiestation nicht nur mehr über die Folgen von Plastikmüll-Verschmutzung sondern es wird auch gleich praktisch demonstriert, was jeder dagegen tun kann!

Nach einer kleinen Präsentation mit Raum für Fragen und Ideenaustausch werden gemeinsam vier schnelle und praktische Rezepte für die problemlose Herstellung alltäglicher Hygieneartikel umgesetzt. Dadurch wird nicht nur Plastikmüll reduziert sondern auch der Kontakt zu potentiell schädlichen Zusätzen aus gekauften Hygieneprodukten vermindert. Angefertigt wird Zahnpasta, Deocreme, Balsam für Lippen und trockene Haut sowie ein Erkältungsbalsam. Für den problemlosen Transport sollten kleine Schraubdöschen oder -Gläschen (je

Teilnehmer 2 x 50 ml und 2 x 15 ml) mitgebracht werden, sie können aber auch bei der Anmeldung, die bis zum 27. Oktober unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen möglich ist, mitbestellt werden. Der etwa eineinhalbstündige Workshop beginnt um 18.30 Uhr und kostet 10,00 Euro zzgl. 5,00 Euro Materialkosten je Teilnehmer.

---

## **Praxis-Workshop auf der Ökologiestation: Schmieden ab 18 Jahre**

Zwei Tage schmieden! Das bedeutet, mit einem Partner an einer Esse das Feuer zu beherrschen, den Stahl mit Handhämmern zu bearbeiten und das gewonnene Produkt nachzuarbeiten. Ziel ist die Herstellung eines Messers nach eigenem Geschmack. Fortgeschrittene und Teilnehmer mit Erfahrung können sich an das Verschweißen ungleich harter Stähle heranwagen und daraus einen laminierten Stahl aus drei Lagen gewinnen. Wer dann immer noch nicht genug hat, kann sich am Feuerverschweißen von Mehrlagenpaketen versuchen und diesen mehrfach falten, das ist dann Damast. Das daraus geschmiedete Produkt wird nachbearbeitet und so blank gemacht, dass das typische Damastmuster nach einer Behandlung mit Säure zu sehen ist.

Dieser zweitägige Workshop findet am Wochenende, Sa/So 11.-12. November in der Zeit von jeweils 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation statt. Geleitet wird der Kurs von dem Museumspädagogen Olaf Fabian-Knöppges. Die Kosten betragen pro Person 135 Euro. Maximal können 10 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen bis 26. Oktober bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder [umweltzentrum\\_westfalen@t-online.de](mailto:umweltzentrum_westfalen@t-online.de).